

BUNDESKUNSTHALLE

Einladung zur Medienkonferenz
Mittwoch, 11. März 2026, 11 Uhr

AMZÔNIA INDIGENE WELTEN

13. März bis 9. August 2026

Amazônia. Indígena Welten gibt den indigenen Völkern des Amazonasgebiets eine Stimme und bietet einen neuen Blick auf diese Region, die oft auf das Klischee einer exotischen, von der heutigen Welt abgekoppelten Gesellschaft reduziert wird. Dabei ist Amazonien ein lebendiges Ganzes aus dichten Netzwerken, interkulturellem Austausch und einer erweiterten Soziabilität zwischen Hunderten von indigenen Völkern. Die Ausstellung mit ihren ca. 400 Exponaten legt einen Schwerpunkt auf die Konzepte von Schöpfung, Gemeinschaft und Zukunftsperspektiven aus der Sicht der Bewohner*innen.

Amazonien ist eine vielschichtige, sich immer weiter entwickelnde Region, in der sich die sozialen und ökologischen Dynamiken ständig begegnen. Das Gebiet erstreckt sich über insgesamt neun Länder hinweg auf einer Fläche, die ganz Europa entspricht. Die Ausstellung *Amazônia. Indígena Welten* zeichnet dabei ein Bild von Amazonien als Kulturräum mit Hunderten von Völkern, weniger als natürlichen Lebensraum. Hier stehen menschliche und nicht-menschliche Bewohner*innen, verschiedene soziale Schichten und Szenen, Tradition und Modernität sowie die unterschiedlichsten lokalen und globalen politischen Herausforderungen sich einander gegenüber und verflechten sich. Denn bei all dem geht es um die Zukunft des Amazonas-Gebiets und der Lebensgrundlage ihrer Bewohner*innen.

In der Ausstellung spielen indigene Künstler*innen eine wichtige Rolle, wobei ihre Werke in einen lebendigen Dialog mit den Beständen archäologischer Sammlungen treten. Zwischen historischen Sammlungen und aktueller indiger Produktion hinterfragt die Ausstellung den Platz der Ästhetik Amazoniens und deren Weisheit als Wegbereiter für die heutige Welt.

Zur Medienkonferenz am Mittwoch, 11. März 2026, um 11 Uhr
laden wir Sie herzlich in das Forum der Bundeskunsthalle ein.
Die Ausstellung öffnet um 10 Uhr.

Es sprechen:

- Eva Kraus, Intendantin
- Leandro Varison, Kurator
- Sven Bergmann, Pressesprecher

Bitte akkreditieren Sie sich per E-Mail: presse@bundeskunsthalle.de

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Helmut-Kohl-Allee 4
53113 Bonn
T +49 228 9171-0
F +49 228 234154
www.bundeskunsthalle.de

Geschäftsführung
Dr. Eva-Christina Kraus
Oliver Hölsken

Vorsitzender des Kuratoriums
Ingo Mix

HRB Nr. 5096
Amtsgericht Bonn
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971
Leitweg-ID 992-80160-58

Konto 3 177 177 00
Deutsche Bank Bonn
BLZ 380 700 59
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00
BIC DEUT DE DK 380



Interviewwünsche und Drehanfragen richten Sie bitte per Email an
presse@bundeskunsthalle.de oder auch telefonisch an Angelica Francke
unter +49 228 9171–289.

Text- und Bildmaterial erhalten Sie unter www.bundeskunsthalle.de/presse

Wir freuen uns auf Ihre Akkreditierung und Ihr Kommen!

Sven Bergmann
Pressesprecher / Stabsstelle der Geschäftsführung
T +49 228 9171–205
sven.bergmann@bundeskunsthalle.de

In Kooperation mit dem Musée du quai Branly – Jacques Chirac, Paris



Kulturpartner

